

Die Zeltschule- Frauensprechstunde



Geflüchtete haben meist keinerlei Zugang zu medizinischer Versorgung. In Syrien gehörten Krankenhäuser zu den primären Zielen der Bombardierung durch das Regime, wodurch das Gesundheitswesen praktisch nicht mehr existent ist. Im Libanon können sich Flüchtlinge nur behandeln lassen, wenn sie die Behandlung selbst bezahlen – also gar nicht.

Das wollen wir ändern. Dass alle Frauen und Mädchen aber kostenlos

Zugang zu Verhütungsmitteln, Schwangerschaftsbegleitung, Vorsorgeuntersuchungen, Säuglingsberatung etc. haben, ist für uns ein Muss. Deswegen haben wir die **Frauensprechstunde** eingeführt, in der alle Mädchen und Frauen unserer Camps an sieben Tagen pro Woche von einer Hebamme und einer Krankenschwester beraten werden – und einmal pro Woche von einer Gynäkologin.



In diesem Erste-Hilfe-Raum können sich die Mädchen und Frauen beraten und bei Bedarf behandeln lassen.